

<b>Beschlussvorlage BV</b>	Geschäftsbereich	Stadtentwicklung, Bauen, Verkehr, Umwelt
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 104 - Straßen und Verkehr
	Bearbeiter/in	Horst Korth
	Telefon (0202)	563 - 6255
	Fax (0202)	563 - 4759
	E-Mail	Horst.Korth@stadt.wuppertal.de
	Datum:	12.05.2015
	<b>Drucks.-Nr.:</b>	<b>VO/1457/15</b> öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
<b>09.06.2015</b>	<b>BV Barmen</b>	<b>Entscheidung</b>
<b>Barmer Weihnachtsmarkt</b>		

### Grund der Vorlage

Antrag der IG Schausteller

### Beschlussvorschlag

Die Bezirksvertretung Barmen beschließt die Durchführung des Barmer Weihnachtsmarktes für die Jahre 2015 bis 2019 auf dem Johannes-Rau-Platz.

### Einverständnisse

Entfällt

### Unterschrift

Reichl

### Begründung

Die Interessengemeinschaft der Schausteller und Marktkaufleute Wuppertal e. V. (IG Schausteller) hat in den vergangenen Jahren erfolgreich den Barmer Weihnachtsmarkt auf dem Johannes-Rau-Platz mit einem vielfältigen Angebot veranstaltet und auch Besucher aus dem überörtlichen Raum angezogen.

Bereits im vergangenen Jahr wurde in LED Technik zur Beleuchtung des Marktes investiert. Hinzu kamen zwei geschmückte Eingangsportale am Werth, die zum Besuch einladen. Der Betreiber möchte den Markt weiterentwickeln und hierfür zusätzliche Investitionen vornehmen. Dazu gehören weitere Beleuchtungselemente, die technische und optische Bearbeitung der Marktbühne sowie die Beteiligung an der Weihnachtsbeleuchtung und

weihnachtlichem Schmuck im Innenstadtbereich. Derzeit diskutiert wird, ob eine Eislaufbahn auf dem Geschwister-Scholl-Platz errichtet und wirtschaftlich betrieben werden kann.

Im Hinblick auf die Planungs- und Investitionssicherheit ist es für den Betreiber wichtig, dass eine Zusage der Bezirksvertretung Barmen zur Durchführung des Barmer Weihnachtsmarktes für die kommenden fünf Jahre vorliegt. Die Bezirksvertretung wird auch zukünftig frühzeitig an der Weiterentwicklung und Qualitätssicherung dieser Attraktion beteiligt.

### **Demografie-Check**

a) Ergebnis des Demografie-Checks

Ziel 1 – Stadtstrukturen anpassen	<b>0</b>
Ziel 2 – Wanderungsbilanz verbessern	<b>+</b>
Ziel 3 – gesellschaftliche Teilhabe ermöglichen	<b>0</b>

b) Erläuterungen zum Demografie-Check

### **Kosten und Finanzierung**

Entfällt

### **Zeitplan**

Durchführung erfolgt nach Beschlussfassung